

Datenschutzrechtliche Hinweise

Die Datenschutzordnung des BVK kann auf unserer Internetseite www.hölderlin-eins.de nachgelesen und/oder von ihr heruntergeladen werden.

1. Freiwilligkeit der Einwilligung

- a) Die Bereitstellung meiner Daten durch mich erfolgt freiwillig. Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht meinerseits, meine Daten herauszugeben.
- b) Hinsichtlich der Folgen bei Nichterteilung der Einwilligung:
Die Nichterteilung der Einwilligung hat allerdings zur Folge, dass eine Mitgliedschaft im BVK nicht begründet werden kann.

2. Widerrufsmöglichkeit

Ich habe das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. In diesem Fall endet gleichzeitig die Mitgliedschaft im BVK. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

3. Datenkategorien

Folgende Daten werden auf dem Antragsformular für die Mitgliedschaft im BVK erhoben:

a) Pflichtangaben:

Name, Vorname, Titel, Geschlecht, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mailadresse.

b) Freiwillige Angaben:

Beruf, Interessen, Sonstige Vereinsmitgliedschaften, ggf. mit Position im Verein, Internet.

Die Pflichtangaben dienen der Kommunikation mit den Mitgliedern. Das Geburtsdatum ist erforderlich, da in der Vereinssatzung für das aktive und passive Wahlrecht Altersgrenzen verankert sind.

Mit den freiwilligen Angaben möchte der Vorstand in Erfahrung bringen, welche Interessen ggf. bei der Planung von Vereinsaktivitäten berücksichtigt werden müssen und welche Fähigkeiten im Verein ggf. um ehrenamtliche Unterstützung angesprochen werden können.

Sofern im Antrag auf Mitgliedschaft im BVK außer den (vorhandenen) Pflichtangaben keine weiteren Angaben gemacht werden, entstehen dem Antragsteller daraus keine Nachteile.

Weiterhin werden Bankdaten und eine Einzugsermächtigung erbeten, um den Bearbeitungsaufwand so niedrig wie möglich zu halten. Hintergrund ist die ehrenamtlich geleistete Verwaltungsarbeit im Verein. Der alljährliche Einzug der Mitgliedsgebühren hat sich als für alle Beteiligten beste Form dargestellt.

4. Zweck der Datenerhebung und weiterer Verarbeitungsgang

- a) Rechtsgrundlage ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a und Art. 7 DSGVO.
- b) Die personenbezogenen Daten werden für folgende Zwecke und Abläufe verwendet:
 - Mitgliederverwaltung einschließlich Beitragsverwaltung.
 - Anschreiben / Einladung zu Mitgliederversammlungen sowie Veranstaltungsinformationen für Mitglieder und Nichtmitglieder.
 - Erreichbarkeit von Funktionsträgern.
- c) Die Daten werden in einer MS-Office-Access-Datenbank der Fa. Microsoft und im Finanzmanager der Fa. Lexware verarbeitet und gespeichert. Die Datensicherung erfolgt permanent in einer kennwortgeschützten Cloud der Fa. Telekom.
- d) Innerhalb des BVK haben Zugriff auf Mitgliederdaten:
 - Der von der Mitgliederversammlung gewählte Vereinsvorstand (uneingeschränkt).
 - Die vom Vorstand eingesetzten Webmaster (uneingeschränkt).
 - Die vom Vorstand ernannten Projektleiter (eingeschränkt im Rahmen ihrer Projektstätigkeit).
 - Die beim Verein angestellten Mitarbeiter (eingeschränkt im Rahmen ihrer Tätigkeit).
- e) Vom BVK beauftragte Kursleiter und Mitarbeiter werden bei ihrer Beauftragung dazu verpflichtet, die Datenschutzordnung des BVK zu beachten.

5. Speicherdauer

Zwei Jahre nach dem Ausschneiden aus dem BVK (Austritt, Ausschluss, Tod) werden die personenbezogenen Daten aus der Mitgliederdatei gelöscht. Allerdings bleiben Name, Vorname mit der vergebenen Mitgliedsnummer sowie Eintritts- und Austrittsdatum im Mitgliederverzeichnis bestehen.

6. Datenschutzrechtlicher Verantwortlicher:

Rainer Voltmer, 1. Vorsitzender, Senator-Bauer-Straße 41, 30625 Hannover